



## Jahresbericht 2014

*Wir*

- ... öffnen Kindern alle Chancen
- ... fördern ihre vielfältigen Fähigkeiten
- ... bewahren Kinder vor Gewalt
- ... schaffen eine glückliche Kindheit
- ... verwirklichen die Rechte der Kinder
- ... stärken sie für die Zukunft

Willkommen in der Kinderschutzfamilie

## **Arbeitsweise:**

In gegenseitiger Achtung

- ob im Umgang mit ratsuchenden Kindern und Eltern oder in Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeiter/Innen (Ehrenamtlichen) und Kooperationspartnern – wir arbeiten auf der Basis von gegenseitiger Achtung. Wir verfolgen das Arbeitsprinzip „Hilfe zu Selbsthilfe“, und wir entwickeln und sichern fachliche Qualität.

Vorbeugen ist besser

- Wir unterstützen, entlasten und fördern Kinder und Ihre Familien, bevor sie in Krisen und Probleme geraten.

Viele Aktive – starker Verband

- die besondere Stärke unseres Verbandes kommt aus dem freiwilligen Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger. Wir sind demokratisch organisiert und tragen alle Beschlüsse gemeinsam.

Unsere Vorstandschaft hat sich bei der Mitgliederversammlung am 11.03.2014 um zwei neue Mitglieder vergrößert.

Außer den seit Gründung bereits tätigen Mitstreitern, freuen wir uns über die „Neuen“ Nadja Götze und Florian Bredl.

Nach der Wahl setzt sich die Vorstandschaft wie folgt zusammen:

Vorsitzende:	Daniela Schönig
Stellvertretende/r:	Marianne Firsching, Gerd Schurz
Schatzmeister:	Florian Bredl
Beisitzer:	Elke Hock, Ute Wolz, Nadja Götze, Carmen Böhm, Susan Lorenz

Susan Lorenz ist bereits seit 2011 als Protokollführerin tätig und hat dies auch 2014 mit großer Zuverlässigkeit und Engagement erledigt. Sie ist seit 2007 als Familienpatin tätig.

Elke Hock hat nach mehrjähriger Kassenführung aus privaten Gründen die Aufgabe an Florian Bredl übergeben. Sie steht uns jedoch weiterhin mit Rat und Tat als Beisitzerin bei.

Florian Bredl hat die Kassenführung mit der gleichen Genauigkeit und Kontrolle im Jahr 2014 weitergeführt. Er ist auch seit 2013 als Familienpate tätig.

Ute Wolz ist unser Experte für die Erstellung von Werbung, Logos, allg. Druckunterlagen und der Internetseite. Sie ist auch seit 2007 als Familienpatin tätig.

Nadja Götze ist aufgrund ihrer Ausbildung und Tätigkeit im Haus Marienthal eine große Hilfe bei allen fachlichen Fragen.

Carmen Böhm hat sich aus privaten Gründen vorerst aus der aktiven Arbeit zurückgezogen.

Marianne Firsching, Gerd Schurz und Daniela Schönig sind für die Bereiche Organisation, Fundraising, Medien- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Marianne Firsching und Gerd Schurz sind selbst auch noch als Familienpaten tätig.

Daniela Schönig hat dies aus zeitlichen Gründen z.Zt. zurückgestellt.

Unsere monatlichen Vorstandssitzungen sind durchgehend mit 70% des Vorstands besucht. Durch die beruflichen und privaten Termine der Vorstandmitglieder findet diese abends statt und dauert zwischen 3 – 4 Stunden.

# Projekte

## **Familienpatenschaft**

„Wir spenden Zeit für ein Kind in unserer Nähe“

Unser Gründungsprojekt hat in 2014 viel Zeit beansprucht, und es gab verschiedene Veränderungen.

Silke Vahlensieck-Lindner, welche seit 2013 die Koordinierungsstelle betreut, hat zusammen mit Daniela Schönig zuerst eine Stellenfinanzierung bei Stadt und Land beantragt und nach Ablehnung eine Projektfinanzierung eingereicht. Dies hat uns viele Stunden der Aufbereitung, der Antragsstellung sowie der Terminwahrnehmung gekostet.

Die zugesagte Projektfinanzierung enthält nun eine Fachkraft für 37 h im Monat. Frau Vahlensieck – Lindner konnte jedoch aus beruflichen Gründen nicht zusätzlich diesen Zeitaufwand abdecken, und für eine alleinige Beschäftigung war die Stundenzahl zu gering.

Es wurde dann Frau Yvonne Bauer ab dem 01.11.2014 als neue Koordinierungsstelle eingestellt.

Frau Vahlensieck-Lindner hat mit Ihrem Einsatz und dem fachlichen Wissen das Projekt ausgebaut und erfolgreich geleitet. Sie hat insg. zwei Schulungen zum Familienpaten mit insg. 16 Teilnehmern durchgeführt. Desweiteren hat sie den Ortsverband Schweinfurt im Netzwerk Familienpaten monatlich am runden Tisch vertreten und hat auch in Schweinfurt ein Netzwerk zur Zusammenarbeit aufgebaut.

Frau Vahlensieck-Lindner hat somit den Aufgabenbereich zum 01.11.2014 abgegeben, bleibt uns jedoch weiterhin in verschiedenen Bereichen erhalten, und wir freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit mit ihr.

Frau Bauer ist nun seit 2 Monaten beim Kinderschutzbund Schweinfurt eingestellt und hat sich bereits sehr erfolgreich eingearbeitet.

Sie hat im November am Netzwerktreffen der „Frühen Hilfen“ teilgenommen. Dies wurde zusammen von den KOKI-Verantwortlichen von Stadt und Land durchgeführt.

Für das Jahr 2015 steht nun noch die vertragliche Ausarbeitung der Projektfinanzierung an.

Wir sind auch stolz unseren Paten eine Aufwandsentschädigung zahlen zu können. Dies deckt nicht immer die anfallenden Kosten doch es honoriert das wichtigste in diesem Projekt, nämlich die gespendete Zeit !

Der monatliche Aktiventreff konnte mit kurzer Unterbrechung im November wieder durchgeführt werden. Er dient der Supervision und soll den Paten mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Trotz den vielen Veränderungen haben wir in 2014 insg. neun Patenschaften durchgeführt. Sieben Patenschaften werden in 2015 weitergeführt.

Da wir in unserem Projekt keinen Unterschied machen, ob ein Kind

- Migrationshintergrund hat oder nicht
- behindert ist oder nicht
- unter drei Jahre ist oder älter
- vom Land ist oder aus der Stadt

verzichten wir hier auf eine Aufteilung in die verschiedenen Bereiche.

Besonders bedanken möchten wir uns an dieser Stelle für die tolle Unterstützung von Herrn Kießling von der Freiwilligenagentur GemeinSinn.

## **Begleiteter Umgang (BU)**

Dieses Projekt haben wir 2013 gestartet, indem 7 Mitglieder eine Ausbildung zum Ehrenamtlichen Umgangsbegleiter erfolgreich absolvierten.  
In 2014 sind wir jedoch nicht tätig geworden, da noch rechtliche Maßnahmen seitens der Jugendämter und des Gerichtes geklärt werden müssen.

Ein Neustart in 2015 ist geplant.

## **Weltkindertag**

Seit bereits sechs Jahren gestalten wir in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit und der SkF den Weltkindertag in Schweinfurt.

Das Thema wird jährlich neu von unserem Bundesverband festgelegt und von unserem Arbeitskreis auf die Stadt Schweinfurt zugeschnitten und auf dem Marktplatz am 20.09. gestaltet.

Dieses Jahr fiel der 20.09.2014 auf einen Samstag. Damit möglichst viele Kinder mit ihren Kindergärten und Schulen daran teilnehmen können, haben wir ihn auf den 22.09.2014 verlegt.

Das Thema war: „Gesundheit ein Kinderrecht“ und kam trotz schlechten Wetters gut bei allen Beteiligten an.

Der o.g. Arbeitskreis ist immer wieder ein positiver Austausch von Informationen und Ideen und geprägt von verantwortungsvoller und wertschätzender Zusammenarbeit.

## **Kinderstadtplan**

Der Kinderstadtplan ist eine Idee aus dem Weltkindertag und wurde zusammen mit unseren Kooperationspartnern bei dem Weltkindertag offiziell vorgestellt.

Hiermit möchten wir uns herzlichst bei den Partnern

Anne Montag, SkF  
Dieter Bauer, Mit Kindern durch Schweinfurt  
Thorsten Schubert, Kommunalen Jugendarbeit

für die positive Zusammenarbeit bedanken und freuen uns bereits jetzt auf eine Neuauflage!

## Spenden

Der wichtigste Teil unserer ehrenamtlichen Arbeit ist aber, wie in jedem Verein, die Unterstützung unserer Mitglieder und unseren Spendern.

Hier ein kurzer Auszug unserer Kosten:

Miete + Nebenkosten  
Büroaustattung: Tisch, Stühle, PC, Drucker, Flipchart etc....  
Aufwandsentschädigung an unsere aktiven Paten  
Lohnkosten Koordinierungsstelle  
Schulungsgebühren  
Versicherung  
Porto, Kinderfest etc. ....

**Daher möchten wir uns an dieser Stelle bei folgenden Firmen, Institutionen und Personen für Ihre Unterstützung in 2014 bedanken:**

- Der Grundschule Schwebheim für einen grandiosen Sponsorenlauf der 1 – 4 . Klasse sowie einem faszinierenden Schultag von Frau Schöning. Diese hatte nämlich das Familienpatenprojekt vorgestellt und ist nachhaltig von dem Interesse und dem Engagement der Kinder beeindruckt.
- Der Musikkapelle Frohsinn
- Dem Restaurant Piment in Schweinfurt für ihr Engagement, welches in 2014/2015 wiederholt wird
- Der Sparkasse Schweinfurt
- Bauverein Schweinfurt
- Der Oskar-Soldmann-Stiftung
- Frank Firsching
- Dem Rotary Club Schweinfurt Peterstirn
- Prof. Dr. Heiko Brusch
- K. Reichert
- S, Weber, G. Schömig, A. Endres, C. Bausewein, E. Eckert - für ihre jährliche Unterstützung

**Und natürlich all den Spendern, welchen für kleinere Beträge genauso viel Dank gebührt, die aber aus Platzgründen nicht alle einzeln aufgeführt werden können.**

## 2015

Im Jahr 2015 werden alle o.g. Projekte weiter geführt.

Unsere Hauptarbeit 2015 im Vorstand wird allerdings das Thema Fundraising sein.

Wir müssen vor allem bei den Themen Finanzierung und der Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen tätig werden.

Die Liste der Hilfesuchenden ist groß, und es macht uns immer wieder traurig, Kindern die notwendige Hilfe nicht geben zu können, da wir zu wenig Paten haben.

Daher planen wir mind. eine Schulung im Bereich der Familienpatenschaften. Hierfür werden wir mind. zehn neue Ehrenamtliche gewinnen müssen.

Für unsere aktiven Paten soll ein Refresher-Kurs angeboten werden.

Im Bereich des BU's wird es 2015 auch Änderungen geben, und wir hoffen unsere Pläne erfolgreich umsetzen zu können.

Der Jahresbericht ist nur ein Auszug aus der jährlichen Arbeit und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Wir verzichten aus finanziellen Gründen auch auf Fotos bzw. Zeitungsartikel.

Auf unsere Internetseite [www.kinderschutzbund-schweinfurt.de](http://www.kinderschutzbund-schweinfurt.de) kann man sich diese gerne anschauen.

Genauso bei unserer Mitgliederversammlung im März. Dort wird immer eine kleine Dia-Show vorbereitet.

**Mein Dank gilt allen Mitstreitern, welche viel Zeit und auch Geld investieren, damit wir unsere Projekte umsetzen können.**

Daniela Schönig  
Vorstand Vorsitzende  
Deutscher Kinderschutzbund KV Schweinfurt e.V.